

„Nimm mal den Fuß vom Gas!“

Niko liebt sein Auto, in das er viel Zeit und Geld investiert, über alles. Sehr gerne besucht er Autorennen, „um von den Profis zu lernen“. Die eine oder andere Runde auf dem Nürburgring hat er auch schon gedreht. In seinem Freundeskreis wird seine Leidenschaft akzeptiert, aber nicht von allen geteilt. Die Linkskurve nimmt er „mit links“.

Claudia ist Nikos Freundin. Ihr geht sein Fahrstil auf die Nerven. In manchen Situationen hat sie sogar richtig Angst. Bislang hat sie nichts gesagt, weil sie ahnt, dass Niko ärgerlich auf Kritik reagieren wird. Claudia ist sportlich und fährt gerne Ski. Bei Schussfahrten ist sie überhaupt nicht ängstlich. Aber sie mag es nicht, den Fahrkünsten eines anderen ausgeliefert zu sein. Nachdem Niko mit hohem Tempo nur knapp eine Linkskurve geschafft hat, wird es ihr zu bunt.

Andrea ist Claudias Freundin, findet aber, dass sie zu sehr an Niko herumnörgelt. Sie mag die hohen Geschwindigkeiten wegen des aufregenden Gefühls, hat aber auch immer ein wenig Angst. Wenn sich Niko und Claudia streiten, mischt sie sich nur ein, wenn es unbedingt sein muss.

Jan ist Nikos Freund. Er ist kein Autofreak, für ihn ist es weniger wichtig, wie Niko fährt. Bislang ist auch immer alles gut gegangen. Er ist der Meinung, dass jeder den Spaß haben soll, den er haben will.

Aufgaben

- Aus diesen vier „Charakteren“ werden vier Arbeitsgruppenaufträge gefertigt.
- Jede Arbeitsgruppe befasst sich kurz mit „ihrer“ Person und wählt jemand aus der Gruppe aus, der an dem Rollenspiel teilnimmt.
- Das Spiel setzt ein „nach einer Linkskurve, die Niko gerade noch gemeistert hat.“ Claudia spricht als Erste.

nach: Deutscher Verkehrssicherheitsrat e. V. (DVR): Sicher unterwegs – Unterrichtskonzept für die Sekundarstufe II, CD-ROM, 2004